

**Niederschrift  
zur 8. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates  
der Ortsgemeinde Oberwies**

**Sitzungstermin:** Montag, 19.12.2022  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:15 Uhr  
**Ort, Raum:** Gemeindehaus Oberwies  
**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr.

**Anwesend sind:**

**Unter dem Vorsitz von**

Herr Dieter Pfaff

FWG

**Von den Ratsmitgliedern**

Frau Claudia Best

Herr Tobias Ebelhäuser

Herr David Kaffai

Herr Thomas Klein

**Von den Beigeordneten**

Herr Michael Aulmann

Frau Heike Pfaff

FWG

**Es fehlen:**

**Tagesordnung:**

1. Einführung eines effizienteren Verfahrens bei der Vergabe von größeren Aufträgen  
Vorlage: 20 DS 16/ 0046
2. Anpassung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer und der Hundesteuer sowie Beschlussfassung der Satzung über die Erhöhung der Steuerhebesätze  
Vorlage: 20 DS 16/ 0048
3. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen; Genehmigung von über das Ende des Haushaltsjahres 2021 geltender Haushaltsermächtigungen  
Vorlage: 20 DS 16/ 0049
4. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2021 und Vortrag auf neue Rechnung  
Vorlage: 20 DS 16/ 0050
5. Entlastung des Bürgermeisters, des Ortsbürgermeisters und der jeweils in Vertretung tätig gewesenen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2021  
Vorlage: 20 DS 16/ 0051
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Oberwies für die Haushaltsjahre 2023/2024  
Vorlage: 20 DS 16/ 0052
7. Beratung und Beschlussfassung über eine 1. Änderung des Bebauungsplanes "Mühlbachstraße"
  - a) Aufstellungsbeschluss
  - b) OffenlegungsbeschlussVorlage: 20 DS 16/ 0047
8. Vorhaben bezogener Bebauungsplan; Städtebaulicher Vertrag zur Kostenübernahme der Vermessung durch die Eigentümerin
9. Mitteilungen des Bürgermeisters
  - 9.1. Sachstandsbericht der Glasfaserverdrahtungen im Ortsbereich
  - 9.2. Sachstandsbericht der Glasfaserverdrahtungen im Ortsbereich
  - 9.3. Bauantrag Mühlbachstraße
  - 9.4. Wetterschutzgehäuse DGH
  - 9.5. Feuerwehr Oberwies
  - 9.6. Anteile Jagdpachten
  - 9.7. Gemeindeschlepper
  - 9.8. Außenbeleuchtung DGH
  - 9.9. Flüssigkeitstank

9.10. Defekte Straßenlaterne

9.11. Fehlerhafte Zeiteinstellung Straßenlaterne

9.12. Mietvertrag

10. Anfragen der Ratsmitglieder

10.1. Wasserentnahme Brunnen

10.2. Parkverhältnisse DGH

10.3. LKW

**Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

**TOP 1 Einführung eines effizienteren Verfahrens bei der Vergabe von größeren Aufträgen**  
**Vorlage: 20 DS 16/ 0046**

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat stimmt dem dargestellten Verfahren zur Vergabe von Aufträgen zu. Der Ortsgemeinderat ist grundsätzlich bereit, den Ortsbürgermeister im Einzelfall zur Vergabe von Bau-, Liefer- oder Dienstleistungen zu ermächtigen, wenn die erforderlichen Haushaltsmittel in ausreichender Höhe vorhanden sind und die vor Einleitung des Vergabeverfahrens dargestellten Kosten um nicht mehr als 10 % überschritten werden. Dem Ortsgemeinderat ist in der folgenden Sitzung die Vergabeentscheidung mitzuteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	6
Nein:	1
Enthaltung:	0

**TOP 2 Anpassung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer und der Hundesteuer sowie Beschlussfassung der Satzung über die Erhöhung der Steuerhebesätze**  
**Vorlage: 20 DS 16/ 0048**

Der Gemeinderat berät die Hebesätze. Eine Anpassung ist laut Mehrheit des Gemeinderates angesagt. Der Gemeinde gehen ca. 3.000,-- Euro haushaltstechnisch verloren, falls sie die Sätze nicht anpasst. (Zwischenzeitlich wurde der Gemeinde trotz Hebesatzanpassungen der Haushalt von der Kommunalaufsicht abgelehnt. Weitere Gespräche müssen geführt werden) Speziell bei der Hundesteuer kam es zur Abstimmung mit 6 Ja – Stimmen und 1 Enthaltung

**Beschluss:**

1. Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden vom **01.01.2023** an wie folgt erhöht:

- a) Grundsteuer A von z.Zt. 320 v.H. auf **356 v.H.**
- b) Grundsteuer B von z.Zt. 385 v.H. auf **465 v.H.**
- c) Gewerbesteuer von z.Zt. 380 v.H. auf **392 v.H.**

**2. Die Hundesteuer wird vom 01.01.2023 an wie folgt erhöht:**

- für den ersten Hund von z.Zt. 60 € auf 70 €
- für den zweiten Hund von z.Zt. 84 € auf 94 €
- für jeden weiteren Hund von z.Zt. 108 € auf 118 €

**3. Der Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer sowie der Hundesteuer unter Berücksichtigung der o.g. Beschlussfassungen 1 – 2 wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3 Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen; Genehmigung von über das Ende des Haushaltsjahres 2021 geltender Haushaltsermächtigungen  
Vorlage: 20 DS 16/ 0049**

Bei den Aufwendungen handelte es sich um Umbuchungen der Jagdgenossenschaft auf ein Treuhandkonto (Eigentum der Jagdgenossenschaft). Die Umbuchung / Kontoänderung erfolgte auf Aufforderung der Kommunalausicht.

**Beschluss:**

**Die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.810,20 € werden genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2021 und Vortrag auf neue Rechnung  
Vorlage: 20 DS 16/ 0050**

**Beschluss:**

**1. Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2021 wird beschlossen.**

2. **Der Jahresfehlbetrag des Ergebnishaushaltes in Höhe von 29.097,91 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 5 Entlastung des Bürgermeisters, des Ortsbürgermeisters und der jeweils in Vertretung tätig gewesenen Beigeordneten für den Jahresabschluss 2021  
Vorlage: 20 DS 16/ 0051**

**Beschluss:**

1. **Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde Oberwies wird für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt.**
2. **Dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau wird für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	4
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Oberwies für die Haushaltsjahre 2023/2024**

**Vorlage: 20 DS 16/ 0052**

Doppelhaushalt schließt im Ergebnishaushalt mit einem Fehlbetrag von 20.851,-- Euro in 2023 ab, sowie 21.836,-- Euro in 2024.

Im Finanzhaushalt stehen auch Fehlbeträge von jeweils 7.000,-- Euro.

Die Mittelverwendung insbesondere von Pauschalen wurden auf vielen Konten gekürzt.

Berücksichtigung der Steuersätze, Schlüsselzuwendung A + B, aber auch Erhöhung der Energiekosten, z. T. Bis zu 100 %.

Zinsaufwendungen werden mit 3 % gerechnet, die als Kassenkredite bei der VG laufen.

Die VG – Umlage ist grundsätzlich gesunken, sogar die Sonderumlage 1 auf 10,39 %.

Die vorgesehenen Investitionen in der Gemeinde Oberwies , hier die Unterhaltungskosten müssen natürlich weiterhin bedient werden.  
Sanierung Fenster – und Türanstrich im DGH,

Beseitigung der Friedhofshecke (Massnahmenanfang in 2022) und teilweise Erneuerung durch Doppelstabgeländer, Holzschallgitter im Backhaus / Glockenturm müssen gegen Herabfallen gesichert werden,  
 Spielplatz – Gerätesanierung nach TÜV – Gutachten  
 Je nach zeitlicher Ausführung der Arbeiten kann es zu Abweichungen im Haushaltsjahr kommen.  
 Hier ist zu bedenken, dass sämtliche Wartungs- und Pflegearbeiten auf kleinstmöglicher Kostenbasis durchgeführt werden.

Verbindlichkeiten gegenüber der VG, Stand 31.12.2021	224.192,87
Euro	
Schuldenstand per 31.12.2021	141.305,05
Euro	

**Beschluss:**

**Der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Oberwies für die Haushaltsjahre 2023/2024 einschließlich der Planungsdaten 2025-2026 wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 7      Beratung und Beschlussfassung über eine 1. Änderung des Bebauungsplanes "Mühlbachstraße"**

**a) Aufstellungsbeschluss**

**b) Offenlegungsbeschluss**

**Vorlage: 20 DS 16/ 0047**

Den Ratsmitgliedern wurde die Thematik nochmals explizit aufgeführt.  
 Der Bürgermeister legte dem Rat den Landpachtvertrag zwischen Frau Jung (Eignerin der Ersatz – Ausgleichsfläche = Verpächter genannt) und Frau Adler (= Pächterin genannt) vor.

**Beschluss:**

**Zu a) Der Ortsgemeinderat beschließt die Aufstellung einer 1. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlbachstraße“ gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches (BauGB) in der zurzeit geltenden Fassung. Der Geltungsbereich ist in der beigefügten Skizze dargestellt.**

**Es wird ein Verfahren nach § 13 a BauGB durchgeführt.**

**Zu b) Zur Beschleunigung des Verfahrens kann sogleich die Offenlage beschlossen und durchgeführt werden. Der Ortsgemeinderat beschließt, den Änderungsentwurf für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Offenlage soll bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems - Nassau durchgeführt werden.**

**Der Ortsgemeinde entstehen durch die Änderung keine Kosten**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 8 Vorhaben bezogener Bebauungsplan; Städtebaulicher Vertrag zur Kostenübernahme der Vermessung durch die Eigentümerin**  
 Ausschlussgründe für den Bürgermeister und die 2. Beigeordnete  
 Antragsstellung eines Vorhaben bezogenen Bebauungsplanes im Baugebiet  
 Mühlbachstraße / Wendehammer , Grundstückseigentümerin Frau Heike Pfaff

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 9 Mitteilungen des Bürgermeisters**

- TOP 9.1 Sachstandsbericht der Glasfaserverdrahtungen im Ortsbereich**  
 Sachstandsbericht der Glasfaserverdrahtungen im Ortsbereich  
 Die Versorgung über Dachständer in der Gemeinde würde zwar von der SÜWAG / SYNA AG geduldet, kann aber nicht mehr von diesen Unternehmen aus haftungsrechtlichen Gründen ausgeführt werden. Hier kämen Subunternehmen zum Tragen.  
 Zwischenzeitlich haben sich noch andere Möglichkeiten aufgetan, um eine Zerstörung der noch relativ neuen Strassendecke zu vermeiden.  
 Hier wurden mit der UGG schon Gespräche aufgenommen und gemeinsame Lösungswege aufgezeigt.  
 Die Leitungsverdrahtung in der Ortschaft Oberwies könnte nach Ansicht der UGG über ein Mastensystem (Recyclingmast zwischen 8 – 10 m Höhe) durchgeführt werden. Die Anbindungen an die jeweiligen Häuser erfolgt über Wandeingführungen.  
 Die Einspeisung des Ausgangspunktes für das Glasfasernetz Oberwies kommt über die Dörsthek, Verzweigungspunkt an der Trafostation.

- TOP 9.2 Sachstandsbericht der Glasfaserverdrahtungen im Ortsbereich**  
 Ölfleck in der Dorfmitte durch Busunternehmen DB Regio.  
 Die Gemeinde Oberwies hat auf Hinweis von Herrn J. Göth, VG BEN zur Reinigung der Fahrbahndecke die Fa. Müller in Montabaur beauftragt. Dies wurde

auch direkt ordnungsgemäß durchgeführt. Die Rechnungsstellung erfolgt über die VG. Die Kosten der Reinigung durch die Fa. Müller GmbH betragen 1168,64 Euro vom 15.11.2022. Herr Göth von der VG BEN wurde beauftragt, die Fa. Müller aus dem Haushalt der Gemeinde Oberwies auszugleichen und gleichzeitig der Verursacherfirma in Rechnung zu stellen. Dies ist durch Herrn Göth zwischenzeitlich ausgeführt worden.

**TOP 9.3 Bauantrag Mühlbachstraße**

Der Bauantrag von Herrn Axel Back über die Massnahmen in der Mühlbachstraße, sowie über die Massnahme „In den Gärten“ wurden im Bauamt mit Herrn Franz-Josef Minor besprochen. Herr Minor leitet ein Schreiben in der Sache an die Kreisverwaltung zu Herrn Klöckner weiter.

**TOP 9.4 Wetterschutzgehäuse DGH**

Die Installation eines Wetterschutzgehäuses für den Defibrillator am DGH wurde durchgeführt.

**TOP 9.5 Feuerwehr Oberwies**

Den vormaligen Zuschuss der Feuerwehr Oberwies in Höhe von 1000,-- Euro für die Anschaffung eines Geräteschleppers wurde in Form von sachdienlichen Werkzeugen in gleicher Höhe zurückgeführt. Schnittschutzhosen werden laut Fa. Aulmann noch nachgeliefert.

**TOP 9.6 Anteile Jagdpachten**

Die Anteile der Jagdpachten aus Schweighausen und Dornholzhausen ergeben in der Summe 1.015,07 Euro.

**TOP 9.7 Gemeindeschlepper**

Der ehemalige Gemeindeschlepper wird versicherungstechnisch gekündigt. Anschließend wird der Schlepper an den höchstbietenden verkauft. Der Eigentümer des Schleppers ist nach wie vor die Gemeinde Oberwies.

**TOP 9.8 Außenbeleuchtung DGH**

Die Außenbeleuchtung des DGH im Bereich Feuerwehrausfahrt und Parkplatzbeleuchtung, sowie Aufgang der Treppe am Jugendraum, sowie Wandbeleuchtung am zentralen Eingang des DGH wurden komplett umgebaut und nach neuestem Stand mit LED – Beleuchtung ausgestattet.

**TOP 9.9 Flüssigkeitstank**

Das Angebot der Fa. Knauber zur Fernablesung eines Füllstandablesers am Flüssigkeitstank wurde aus Kostengründen abgelehnt.

**TOP 9.10 Defekte Straßenlaterne**

Das Angebot der Fa. Knauber zur Fernablesung eines Füllstandablesers am Flüssigkeitstank wurde aus Kostengründen abgelehnt.

**TOP 9.11 Fehlerhafte Zeiteinstellung Straßenlaterne**

Die fehlerhafte Zeiteinstellung der Straßenlaterne Höfe Dörstheck / Bauernhof Christian Kaiser wurde durch die SYNA behoben.

**TOP 9.12 Mietvertrag**

**TOP 10 Anfragen der Ratsmitglieder**

**TOP 10.1 Wasserentnahme Brunnen**

Wasserentnahme am Brunnen in der Dorfmitte bei winterlichen Temperaturen mit der Gefahr der Vereisung der Fahrbahn (Struz – und Unfallgefahr) wird nicht mehr gestattet.

**TOP 10.2 Parkverhältnisse DGH**

Die Parkverhältnisse am DGH sind in letzter Zeit nicht mehr zufriedenstellend.  
Die Beschilderung gibt hier eine klare Aussage vor.  
Fremdfahrzeuge, die hier ohne direkten Bezug zur Anlieferung des DGH parken,  
werden ohne triftige Gründe und / oder in Absprache mit dem Bürgermeister nicht  
mehr geduldet.  
Kontrollen durch das Ordnungsamt werden durchgeführt.

**TOP 10.3 LKW**

Die Parkverhältnisse am DGH sind in letzter Zeit nicht mehr zufriedenstellend.  
Die Beschilderung gibt hier eine klare Aussage vor.  
Fremdfahrzeuge, die hier ohne direkten Bezug zur Anlieferung des DGH parken,  
werden ohne triftige Gründe und / oder in Absprache mit dem Bürgermeister nicht  
mehr geduldet.  
Kontrollen durch das Ordnungsamt werden durchgeführt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 15.02.23

---

Vorsitzender

---

Schritfführer/in